



Im Gesäuse startet die Mountainbikesaison 2023. Bewährt sind die Biketouren. Neu, die Ansprechpartner.

St. Gallen, 13.04.2023 – Die Reform der steirischen Tourismusverbände hielt auch vor den heimischen Bikestrecken nicht zurück. Dank der guten Zusammenarbeit zwischen Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen und Tourismusverband konnte aber rechtzeitig vor dem Start der Bikesaison Mitte April eine Neuverteilung der Zuständigkeiten gefunden werden. So übernimmt „nach innen“ ab sofort der Naturpark die Verantwortung für die Koordination und Instandhaltung der Mountainbikestrecken in der Region, welche zuvor vom Tourismusverband Gesäuse betreut wurden, und ist zudem der neue Ansprechpartner für die Gemeinden sowie alle Grundstückseigentümer. Nach „außen“ – sprich in puncto Marketing, Online-Buchungscenter und Kommunikation mit den Gästen und Freizeitnutzenden – bleibt der Tourismusverband Gesäuse Verantwortlicher und erste Anlaufstelle.

Die Buchsteinrunde, eine der bekanntesten Strecken der Region, startet ebenfalls mit neuem Konzept und Streckenführung durch. Die Tour ist Teil der TRANS NATIONALPARK, einer MTB-Strecke, die durch die beiden Nationalparks Kalkalpen und Gesäuse führt und lädt im neuen Folder zudem zu – auch kulinarisch – spannenden „Abstechern“ in die Gesäuse-Region.

Die Traditionsroute geht auf Pionier Paul Guttmann zurück, der zusammen mit seiner Familie das St. Galler Gasthaus Hensle führt. Bereits in den 1990er-Jahren entwickelte er diese Runde in Form einer organisierten Mehrtagestour mit Gepäcktransport – also in einer Zeit, in der dieser Freizeitsport noch weit entfernt war vom heutigen Bike-Hype und vielfältigen Angebot an verschiedensten Bikearten.

Für die Buchsteinrunde „neu“ wurde die Tour vom Tourismusverband den heutigen Gegebenheiten und Ansprüchen angepasst und steht mit allen drei Etappen als online buchbares Package zur Verfügung. Die Tour mit Start in St. Gallen führt auf 140 Kilometern durch den Nationalpark Gesäuse sowie den Natur- und Geopark Steirische Eisenwurzen und lädt Mountainbiker dazu ein, die Region rund um den erhabenen Buchstein auf 4.600 Höhenmetern zu erradeln. Nächtigungen und Gepäcktransport lassen sich bequem online reservieren, weitere Tipps – etwa für interessante Abstecher zur Johnsbacher Almenrunde und dergleichen – gibt's auf unterschiedlichsten Tourenportalen und ganz persönlich in den Infobüros.

Finanziert werden die Wegentschädigungen von den Gemeinden Admont, Landl, St. Gallen und Wildalpen, deren Bürgermeister einer neuen Saison wohlwollend entgegensehen. Armin Forstner, der Landtagsabgeordnete und Bürgermeister von St. Gallen, sowie Bernhard Moser, der Bürgermeister von Landl, betonen die Wichtigkeit einer effektiven Zusammenarbeit zwischen dem Tourismus, den Gemeinden, dem Naturschutz sowie der Forst- und Landwirtschaft, um ein attraktives und nachhaltiges Bikeangebot für Gäste und Einheimische zu gewährleisten. Insbesondere die Buchsteinrunde, die kürzlich mit neuen Schildern





versehen wurde, erfreut die Gäste, da sie von asphaltierten Straßen weg zu idyllischen Forstwegen im und um den Nationalpark führt.

Für weitere Informationen zu den Mountainbikestrecken besuchen Sie die Website des Tourismusverbands Gesäuse www.gesaeuse.at oder die Buchungswebsite der Trail Angels, www.bookyourtrail.com. Die weiteren Aktivitäten des Natur- und Geoparks Steirische Eisenwurzten finden Sie auf www.eisenwurzten.com.

Wir freuen uns auf die bevorstehende Mountainbikesaison 2023 und wünschen allen Mountainbikern viel Spaß und Abenteuer in der Erlebnisregion Gesäuse.

Rückfragen und Kontakt.

Tourismusverband Gesäuse

t. +43 3613 21160 10

info@gesaeuse.at

Jaqueline Egger

Presse und PR

presse@gesaeuse.at





Bilder zum Abdruck

Folgende Bilder finden Sie in druckfähiger Qualität unter diesem

Rechtehinweis: Verwendung ausschließlich für Berichte im Zusammenhang mit dieser Presseinformation und unter Anführung der Bildrechte. Jede weitere Nutzung des Bildmaterials bedarf der Zustimmung des Tourismusverbandes Gesäuse.



© Barbara Nachbagauer (v.l.n.r.) GF Oliver Gulas-Wöhri, BGM Christian Haider, Landtagsabgeordneter und BGM Armin Forstner, GF Jaqueline Egger, BGM Karin Gulas, Projektleiter Martin Gebeshuber



© Stefan Leitner - LEADER



Gesäuse



© Stefan Leitner - LEADER



© Stefan Leitner - LEADER

